



# ALGARVE KÜSTENRADTOUR

Durch Portugals Süden von Tavira bis Sagres



**E**ine abwechslungsreiche Landschaft und über 3.000 Sonnenstunden im Jahr machen die Algarve zu einer der reizvollsten Küsten Europas. Bei unserer genussvollen Radtour erleben Sie die ganze Vielfalt der 260 km langen Küstenroute zwischen der spanischen Grenze im Osten und dem Atlantik im Westen. Auf behutsam angelegten Wegen radeln Sie zunächst durch den Küsten-Naturpark Ria Formosa, der mit seinen Sandbänken, Inselchen und Wasserstraßen unzählige Vogelarten beheimatet. Lange Sandstrände, umrandet von Dünen und schattigen Pinienwäldern, prägen die Küstenlinie hinter der sehenswerten Stadt Faro. Weiter im Westen liegen die kleinen, teilweise versteckten Badebuchten und bizarren Felsformationen, die so typisch sind für die Algarve. Ehemalige Fischerdörfer, die sich ihren Charme bewahrt haben, wechseln sich ab mit den quirligen Promenaden der Touristenorte. Und schließlich erreichen Sie das vom tosenden Atlantik umgebene Cabo de São Vicente. Der atemberaubende Ausblick vom südwestlichsten Punkt Europas ist ein unvergessliches Erlebnis und ein lohnender Abschluss der Reise.



## REISEVERLAUF

### 1. Tag: Individuelle Anreise nach Faro

Der erste Tag ist für die Anreise nach Faro vorgesehen. Ihr 4-Sterne-Hotel am Rande der Altstadt und des kleinen Yachthafens ist der ideale Ausgangspunkt für einen Spaziergang durch den Palmengarten Bivar und die historischen Altstadtgassen mit ihrem bunten Straßenleben. Von der Dachterrasse des Hotels genießen Sie einen ersten Ausblick auf die Küste mit den dahinter liegenden Sandbänken.

### 2. Tag: Faro – Vila Real – Tavira

Nach einem reichhaltigen Frühstücksbüffet mit herrlicher Aussicht erfolgt die Übergabe der Leihräder und die Besprechung der Reise mit einem Mitarbeiter vor Ort. An der 5 Minuten entfernten Bahnstation werden Ihre Räder eingeladen, dann bringt Sie die kleine Bahn im gemütlichen Tempo entlang der Küste bis zur Endstation Vila Real de Santo António. Hier beginnt die eigentliche Radtour. Durch Pinienwälder, Zitrus- und Rebenplantagen radeln Sie an die Küste in den Naturpark Ria Formosa. Große Muschelfelder und Salzbecken, aus denen das berühmte „Flor de Sal“ geschöpft wird, wechseln einander ab. Ihr nächster Etappenort ist Tavira, ein beschaulicher Ort mit viel Atmosphäre. Abends, wenn frisch gefangene Sardinen auf den Holzkohlegrills der Altstadtrestaurants brutzeln, lädt der Ort wie kaum ein anderer zum Bummeln ein. Ihre landestypische 3-Sterne-Pension liegt direkt an der Uferpromenade (34 km, 203 Hm).

### 3. Tag: Tavira – Faro

Mit der Meeresbrise vom nahen Atlantik im Gesicht radeln Sie auf schönen Radwegen durch den Fischerort Santa Luzia und Pedras d'el Rei nach Fusetas. Bei einer Rast an der Hafepromenade kann man den Fischern bei der Arbeit in ihren bunt bemalten Booten zusehen. Danach geht es zum größten noch aktiven Fischereihafen Olhão. Später erreichen Sie Faro, die Hauptstadt der Algarve. Vorbei an der mächtigen Stadtmauer führt die Route durch die Altstadt zu Ihrem 4-Sterne-Hotel am kleinen Yachthafen (45 km, 273 Hm).

### 4. Tag: Faro – Olhos de Água

Auf Naturstraßen und schmalen Pfaden radeln Sie durch die Ausläufer des Naturparks Ria Formosa am Meer entlang. Gut ausgebaute Holzstege führen über malerische Lagunen mit zahlreichen Wasservögeln, Störchen und Gruppen von Flamingos. Immer wieder bieten sich herrliche Bademöglichkeiten an einem der langen Sandstrände. Über sanfte Hügel, vorbei an mondänen Villen, Parkanlagen, Golfplätzen und dem Yachthafen von Vilamoura radeln Sie zum breiten Sandstrand von Falesia. Ihr Etappenziel ist Olhos de Água, ein typisch portugiesisches Dorf mit malerischer Felsenbucht und kleinem Sandstrand. Ihr 3-Sterne-Hotel mit Pool liegt oberhalb des Ortes (42 km, 312 Hm).

### 5. Tag: Olhos de Água – Portimão

Die heutige Etappe ist etwas herausfordernder, wird aber durch schöne Aussichten und abwechslungsreiche Wege belohnt. Bei stetigem Auf und Ab geht es durch Albufeira, einem ehemaligen Fischerort, der sich zum pulsierenden Touristenstädtchen entwickelt hat. Ein langer Holzbretterweg führt durch das geschützte Dünengebiet Salgados. Der Höhepunkt der heutigen Etappe ist die romantische Kapelle A Nossa Sra da Rocha, die auf einer weit ins Meer ragenden Klippe thront. Ab hier ändert sich nun das Küstenbild. Steil zum Meer abfallende bizarre Felsen mit kleinen Sandbuchten prägen das Landschaftsbild. Mit Blick auf den Atlantik rollen Sie zum breiten Rio Arade hinab und bis nach Portimão. Ihr 4-Sterne-Hotel mit Pool liegt direkt an der Promenade des Sandstrands Praia da Rocha (57 km, 781 Hm).

### 6. Tag: Portimão – Burgau

Mit leichtem Auf und Ab geht es zum idyllischen Fischerort Alvor. Hier sind noch 40 hauptberufliche Fischer tätig, deren geschäftiges Treiben man von der Hafepromenade aus bestaunen kann. Kurz darauf erreichen Sie das Mündungsdelta des Rio Alvor, wo ein Vogelschutzgebiet und die größte Austernzucht der Algarve die Lagune umsäumen.



Nach einem kurzen Stück auf einer befahrenen Landstraße führt ein schöner langer Küstenweg am breiten Strand Meia Praia entlang bis nach Lagos. Vorbei am Yachthafen, den alten Stadtmauern und dem Fort Bandeira geht es an die Goldküste (Costa d'Oiro) mit ihren goldgelben Felsnadeln. Hier im Vicentina Naturpark beginnt der wohl schönste und am wenigsten touristische Küstenabschnitt der Algarve. Kleine Küstendörfer, einsame Buchten und eine unberührte immergrüne Hügellandschaft säumen den Weg. Unterkunft in gepflegter Ferienanlage mit Pool nur 2 km vom herrlichen Strand in Burgau entfernt (48 km, 622 Hm).

### 7. Tag: Burgau – Sagres

Die heutige Strecke ist recht kurz, beinhaltet aber ein paar kräftige Anstiege. Nach einem ersten Anstieg radeln Sie genüsslich durch das ehemalige Fischerdorf Salema mit goldgelben Sandstrand. Wieder führt die Route ein Stück hinauf, um dann durch eine wenig bebaute und weite Landschaft zu verlaufen. Vorbei an einer kleinen Bucht mit herrlichem Sandstrand und einem kleinen Restaurant radeln Sie ein Stück ins Hinterland nach Vila do Bispo. Über eine einsame Hochebene, auf der man schon den salzigen Meerwind von der nahen Westküste spürt, radeln Sie das letzte Stück bis zum Leuchtturm vom Cabo de São Vicente, dem südwestlichsten Punkt Europas. Von den über 60 m hohen, von der Meeresbrandung umtosten



Klippen bietet sich ein eindrucksvoller Rundblick über die gewaltige Küstenlinie und den tiefblauen Atlantik. Auf einer schönen Küstenstraße radeln Sie das letzte Stück leicht bergab nach Sagres. Ihr 3-Sterne-Hotel mit Gartenterrasse und Meerblick liegt nur wenige Meter vom Sandstrand entfernt (30 km, 468 Hm).

### 8. Tag: Individuelle Rückreise

Nach dem Frühstück bringt Sie ein Sammeltransfer zurück zum Flughafen.

#### ANFORDERUNGSPROFIL

Es handelt sich um eine mittelschwere Radreise durch hügeliges Gelände. Die Route ist abschnittsweise deckungsgleich mit dem Radweg Ecovia, sodass teilweise eine Wegbeschilderung vorhanden ist. Die Wegfindung erfolgt mit GPS-Gerät und hochwertigen Karten inkl. Abbiegehinweisen. Sie radeln überwiegend auf gut befahrbaren Naturwegen und wenig befahrenen Nebenstraßen. Dort, wo es unumgänglich ist, verlaufen kurze Routenabschnitte auf befahrenen Straßen. Ein breiter Seitenstreifen ist in diesem Fall immer vorhanden. An vereinzelten Stellen muss aufgrund der Wegbeschaffenheit (sandiger Untergrund oder hohe Steigung) ein kurzes Stück geschoben werden.

#### IHRE UNTERKÜNFTE

Bei der Auswahl der Unterkünfte haben wir Wert auf einen gehobenen Standard und eine gute Lage gelegt. Wir buchen landestypische Hotels der 3- bis 4-Sternekategorie sowie eine gute Pension (in Tavira) jeweils in Meernähe.

#### GUT ZU WISSEN

Die Anreise erfolgt individuell zum Flughafen Faro und von dort mit dem Taxi zum ersten Hotel (Taxi-kosten ca. 10 €). Entsprechend Ihrer Rückflugverbindung fahren wir Sie am Ende der Reise zurück zum Flughafen Faro. Ein unverbindliches Flugangebot erstellen wir Ihnen gern auf Anfrage. Für eine Verlängerung während der Reise empfehlen sich die Orte Tavira und Sagres (Preise auf Anfrage).

#### PREISE & TERMINE

Anreise täglich möglich gemäß Saisonkalender. Beste Reisezeit: März - Juni & Sept. - Nov.

#### Preise pro Person in Euro .....DZ.....EZ

|                |     |       |       |
|----------------|-----|-------|-------|
| Saison A:..... | 715 | ..... | 860   |
| Saison B:..... | 805 | ..... | 1.015 |
| Saison C:..... | 900 | ..... | 1.215 |

#### Zuschläge in Euro

|                                  |     |
|----------------------------------|-----|
| Touringbike (21 Gänge)*:.....    | 95  |
| Trekkingrad (27 Gänge)*:.....    | 120 |
| E-Touringbike (8 Gänge)*:.....   | 150 |
| E-Mountainbike (21 Gänge)*:..... | 170 |
| Einzelbucher-Zuschlag **:.....   | 110 |

#### SAISONKALENDER

|  |
|--|
| Saison A: 16.01. - 28.03.19, 01.11. - 31.12.19 |
| Saison B: 29.03. - 30.06.19, 16.09. - 31.10.19 |
| Saison C: 01.07. - 15.09.19                    |

#### LEISTUNGEN

- 7 Übernachtungen (alle Zimmer mit Bad) inkl. Frühstück • persönliche Begrüßung und Info-gespräch • Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft • Bahnfahrt von Faro nach Vila Real do Santo António • 1 GPS-Gerät pro Buchung • Rücktransport (Sammeltransfer) von Sagres zum Flughafen Faro • 1 Infopaket pro Zimmer mit detaillierten Radkarten im Maßstab 1:33.000 mit Fotos und Richtungsangaben bei Wegverzweigungen in drehbarem Kartenhalter • Service-Telefonnummer

#### HINWEISE

- \* Unisex-Rad, Alu-Rahmen, 26" oder 28" (Ausstattung: Gepäck- und Lenkertasche, Reparatur-Set, Ersatzschlauch, Pumpe, Schloss).
- \*\* Bei einer allein reisenden Person wird zusätzlich der Einzelbucher-Zuschlag berechnet.

Teilnehmer: ab 1\*\*  
Reise-Code: TTAK